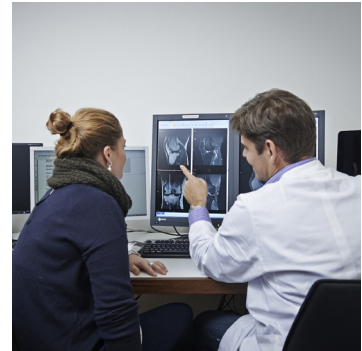


MRI Zürich - 5 Sterne für Qualität, Schnelligkeit und Verlässlichkeit



Quelle/Foto: Medizinisch Radiologisches Institut Zürich; Text: medavis GmbH

Durch Expertise, zertifizierte Qualität und zeitnahe Befundung zeichnet sich die erste privatwirtschaftlich organisierte Radiologie im Kanton Zürich aus. Das Medizinisch Radiologische Institut, kurz MRI, bietet an vier Standorten - Bahnhofplatz, Bethanien, Stadelhofen und seit Januar 2016 angeschlossen an die Schulthess Klinik - radiologische und nuklearmedizinische Versorgung auf höchstem Niveau. Die Praxis ist seit ihrer Gründung auf Wachstum ausgelegt. Deshalb entschieden die Eigentümer, die IT-Infrastruktur darauf auszurichten. Verlässlichkeit gab den Ausschlag für die Installation des medavis RIS im Oktober 2012.

Service, der zu wünschen übrig liess, ein System, das häufig ausfiel und in seinen Strukturen nicht für den Ausbau einer Praxis geeignet war: Diesen Zustand zu ändern, war die Motivation der Ärzte des MRI, als sie über die Installation eines neuen Radiologie Informations Systems (RIS) nachdachten. Die Auswahlkriterien für das neue System waren einfach zu definieren: eine gute Verfügbarkeit der Software an allen Praxisstandorten und hohe Stabilität bei einer zentralen Installation. „Bei diesen Kriterien hat medavis überzeugt und das können wir so auch im Jahr 2016 noch sagen“ bestätigt Dr. med. Torsten Straube, Facharzt FMH Radiologie und Neuroradiologie, die Entscheidung. Sein Kollege und Leiter der IT, Simon Preisig, ergänzt: „Mit einer Verfügbarkeit von 99,9 % haben wir unseren damaligen Wunsch erfüllt bekommen.“

Standardisierte Arbeitsprozesse optimieren Patientenversorgung und Wirtschaftlichkeit

Neben den eher technischen Anforderungen an das neue System gab es natürlich auch auf Seiten der Ärzte Wünsche: „Wenn sie wirtschaftlich arbeiten möchten und dazu das Wachstum ihrer Praxis im Blick haben, dann sind standardisierte Arbeitsabläufe ein wesentliches Kriterium für den Erfolg“ erklärt Dr. Straube. „Auch wenn nicht alle Ärzte damit immer glücklich sind, so haben wir uns darauf geeinigt, mit einheitlich aufgebauten Arbeitslisten zu arbeiten. Diese Arbeitslisten stehen aufgrund der zentralen Installation an allen Standorten und gemäss Nutzerprofil an jedem Arbeitsplatz zur Verfügung. So können die Kollegen im Vertretungsfall leicht einspringen. Wenn ein Arzt eine Zweitmeinung möchte, schiebt er die

Patientendaten einfach mit dem entsprechenden Auftrag in die Arbeitsliste eines Kollegen, fällt ein Arzt aus, so wissen wir schnell, welche Arbeit ansteht und verteilen die Befundaufträge aus seiner Liste.“ Dadurch verkürzt sich nicht allein die Wartezeit, die ein Patient nach der Untersuchung auf seine Diagnose wartet, sondern vor allem kann die Befundqualität durch das vereinfachte Einholen einer Zweitmeinung verbessert werden. Damit wird die Patientenversorgung insgesamt nicht nur schneller, sondern auch sicherer. Doch wurde mit dem medavis RIS nicht nur der Austausch unter den Ärzten, sondern auch der Abrechnungsprozess einfacher. Der Schweizer Leistungskatalog TARMED ist im RIS hinterlegt. Die Ziffern werden gemäss den erbrachten Leistungen von den MTRA dokumentiert und per eLeistungsabrechnung, also automatisch elektronisch an die Krankenkassen übermittelt. „Der Arzt bearbeitet die Untersuchungen zu seinem Patienten, indem er über die Arbeitsliste RIS und PACS öffnet. Er kann auf einen Blick alles sehen und kontrolliert so auch die Abrechnungsziffern.“ Da der Arzt sofort sieht, welche Untersuchung durchgeführt und welche Abrechnungsziffer eingetragen wurde, hat er die Chance, Fehler sofort zu korrigieren, während der Patient noch in der Praxis ist. „Das sind zwei, drei Klicks und fertig“, sagt Dr. Straube. Doch natürlich es gibt immer wieder neues Potential zur Workflow-Optimierung. „Anfang des Jahres hatten wir deshalb ein Check-up durch die

Firma medavis in einer unserer Praxen, bei dem sich ein Mitarbeiter unsere Arbeitsprozesse angeschaut hat. medavis hat uns nun Vorschläge gemacht, wie wir diese mit der aktuellen Software, aber auch mit neuen Modulen verbessern können.“ Denn bereits bei der Terminvergabe in der Anmeldung trägt ein perfektioniertes Zusammenspiel von Software und (geschultem) Personal dazu bei, dass die Arbeitsprozesse reibungslos laufen und die zur Verfügung stehenden Ressourcen optimal eingesetzt werden.

Das erhöht nicht allein die Wirtschaftlichkeit, sondern verbessert gleichzeitig die Patientenversorgung; zum einen durch eine Verkürzung der Wartezeiten, zum anderen durch eine qualitativ optimierte Befundung.

„Die Zufriedenheit mit dem RIS ist hoch, weil man sich auf das System verlassen kann.“

Dr. med. Torsten Straube
 Facharzt FMH Radiologie und
 Neuroradiologie

Verlässlichkeit bedeutet zufriedene Anwender

„Die Zufriedenheit mit dem RIS ist hoch, weil man sich auf das System verlassen kann. Jeder hat alles gleich und kann von überall arbeiten. Das ist sehr positiv für die An-

wender“ zieht Dr. Straube ein Fazit. Und das wird auch aus Sicht der IT bestätigt: „Wir haben sehr wenig Ausfälle und der Support ist sehr gut und angenehm. Man merkt, dass Fachkräfte die Tickets entgegennehmen und das schätzen wir sehr“ ergänzt Preisig. „Obwohl die Zahl der User seit Jahren steigt, ist mein Arbeitsaufwand mit dem System eigentlich gleichgeblieben und das, obwohl mehr Anwender natürlich auch mehr Fehler machen.“

Medizinisch Radiologisches Institut MRI Bahnhofplatz

Bahnhofplatz 3 • 8001 Zürich • Schweiz
 Tel.: 044 225 20 90 • www.mri-roentgen.ch

Medizinisch Radiologisches Institut MRI Bethanien

Toblerstrasse 51 • 8044 Zürich • Schweiz
 Tel.: 044 257 20 90 • www.mri-roentgen.ch

Medizinisch Radiologisches Institut MRI Stadelhofen

Goethestrasse 18 • 8001 Zürich • Schweiz
 Tel.: 044 226 20 90 • www.mri-roentgen.ch

Medizinisch Radiologisches Institut MRI Schulthess Klinik

Lengghalde 2 • 8008 Zürich • Schweiz
 Tel.: 044 542 20 90 • www.mri-roentgen.ch

medavis

Medizinische Informations Systeme GmbH

Bannwaldallee 60 • 76185 Karlsruhe • Germany
 Tel.: +49 721 92910-360
 marketing@medavis.com • www.medavis.com